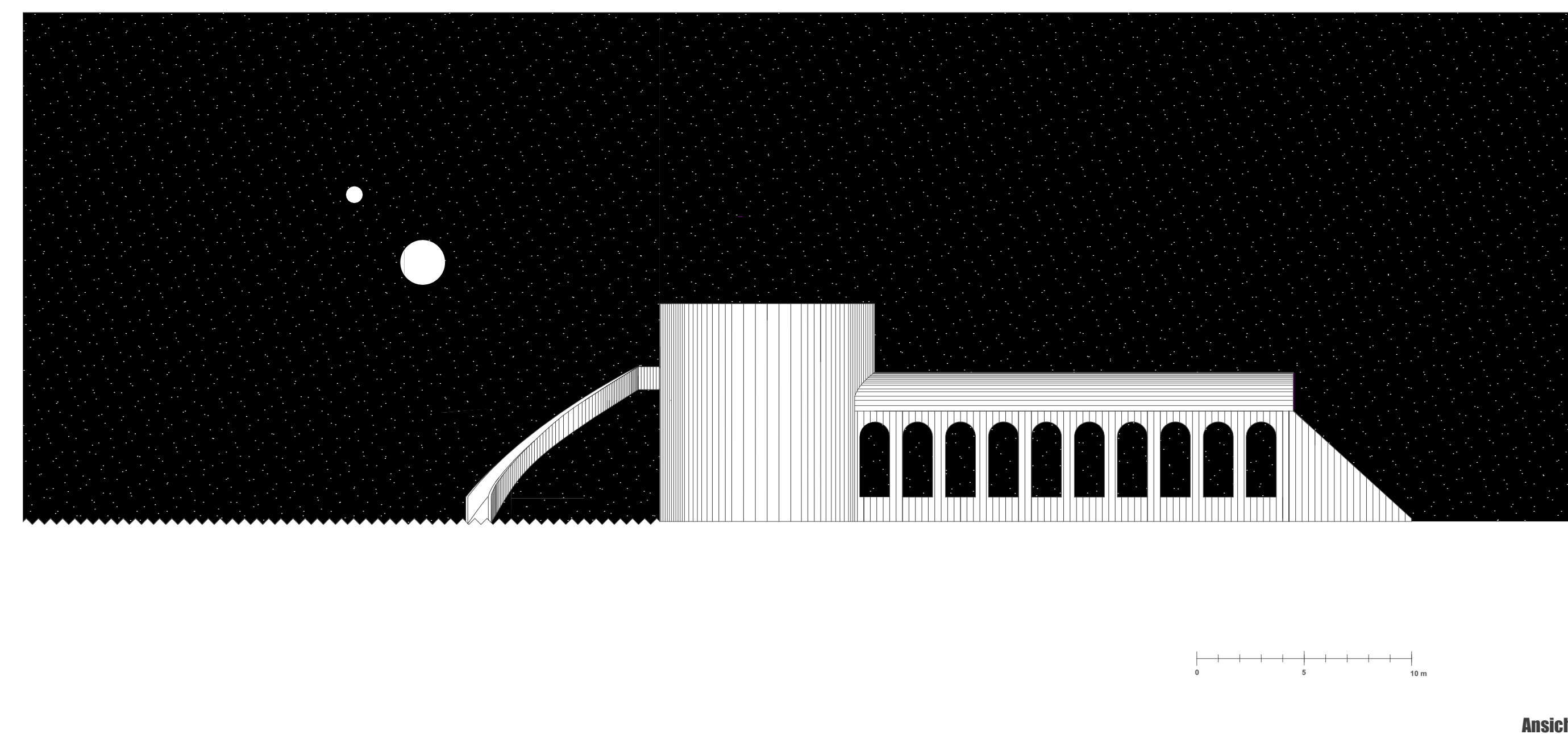
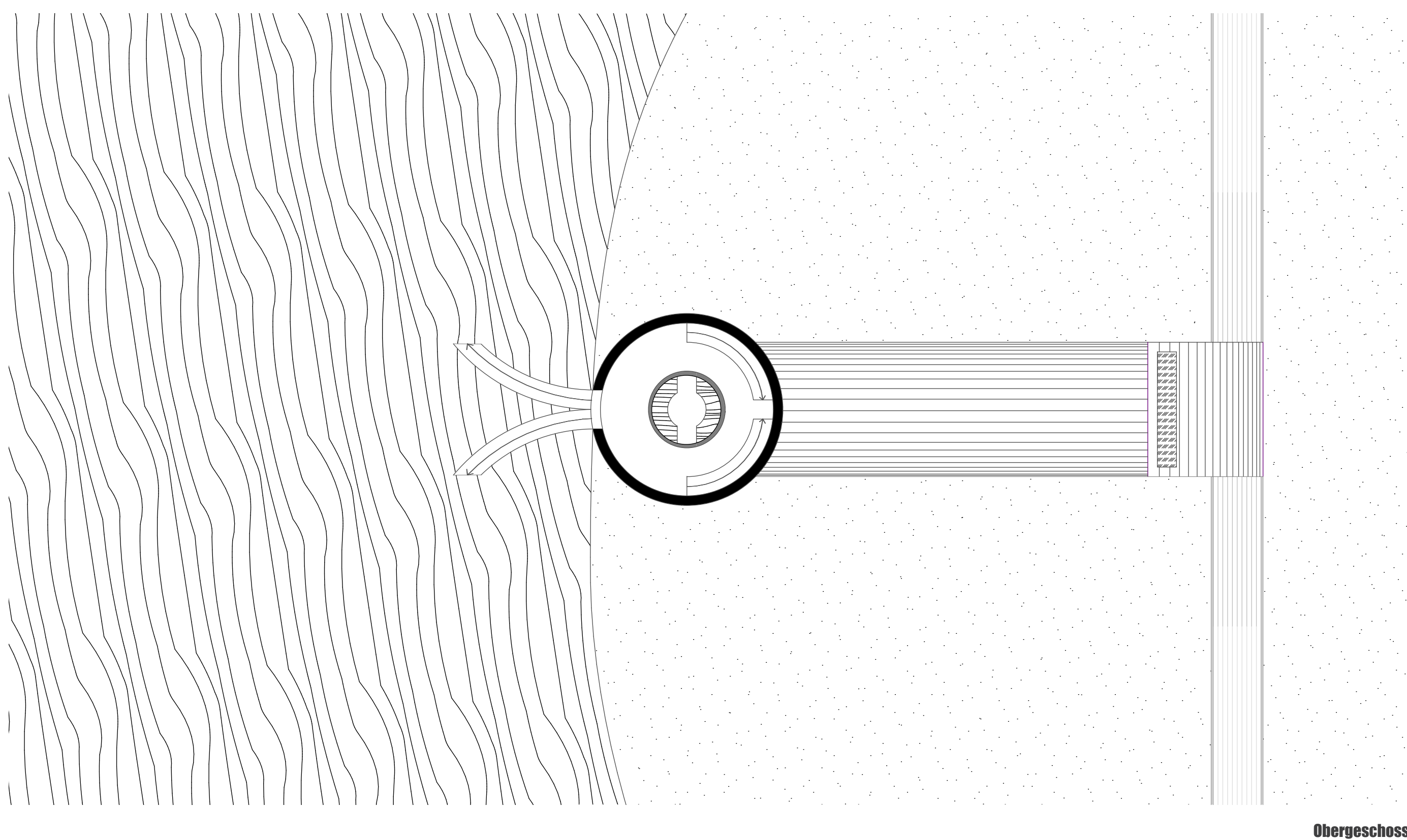
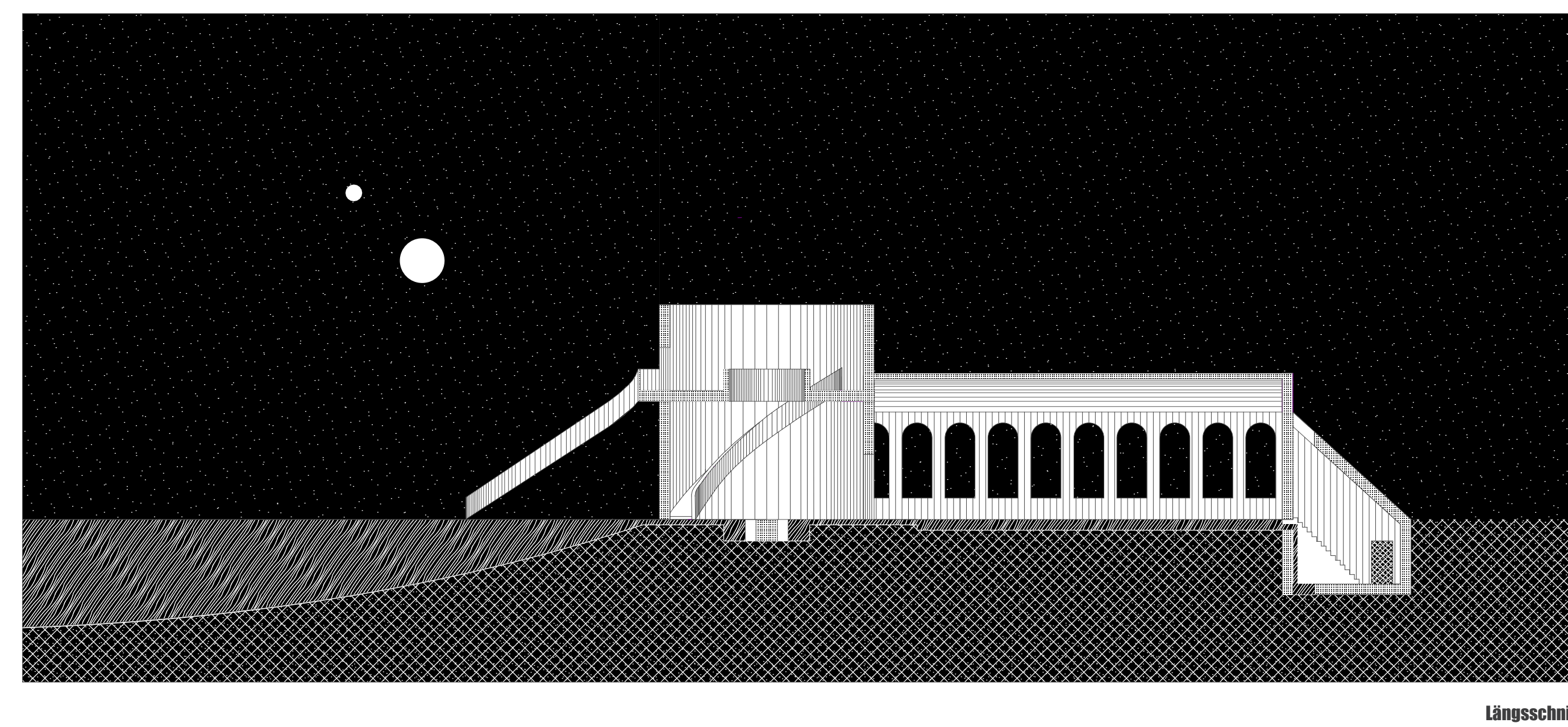
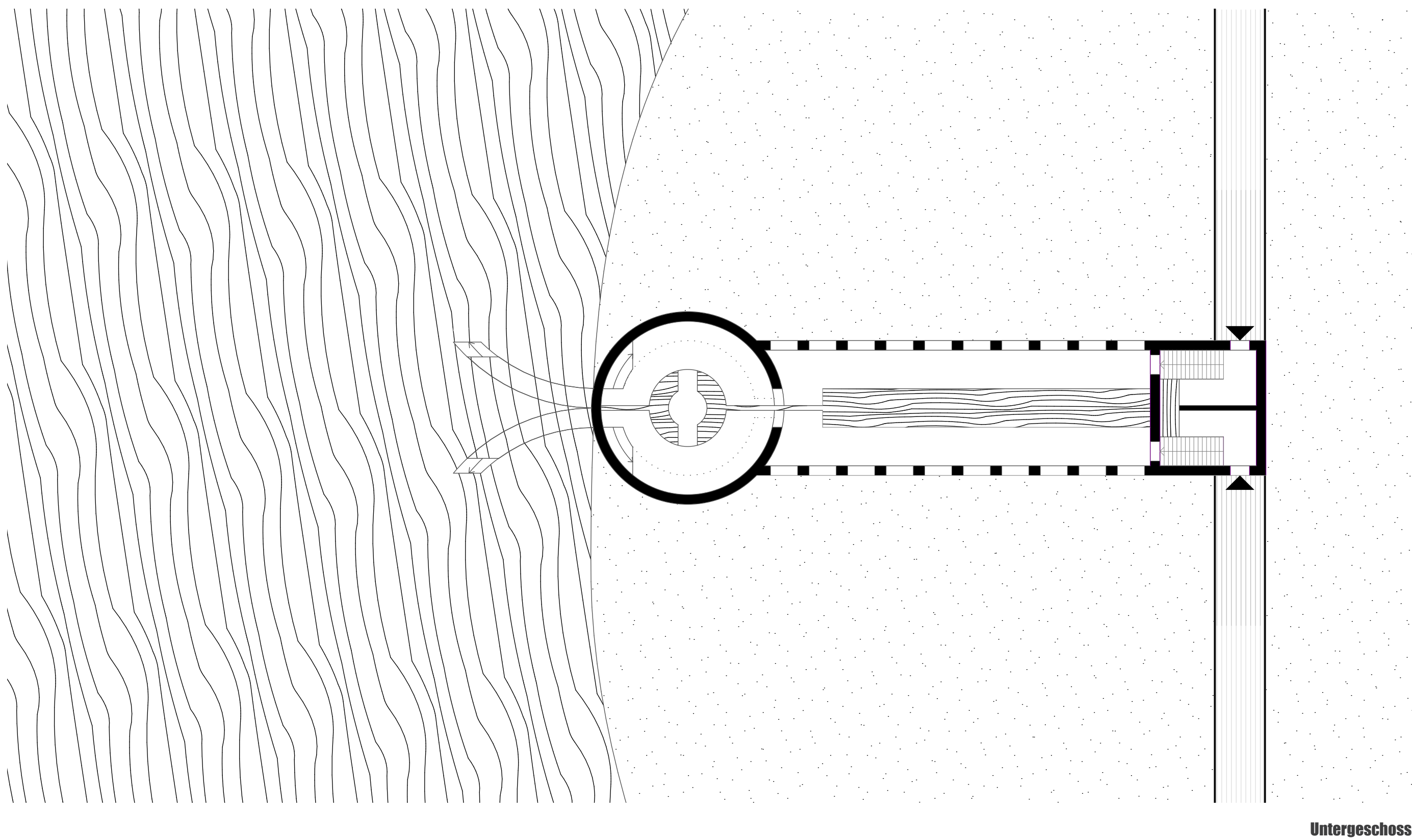
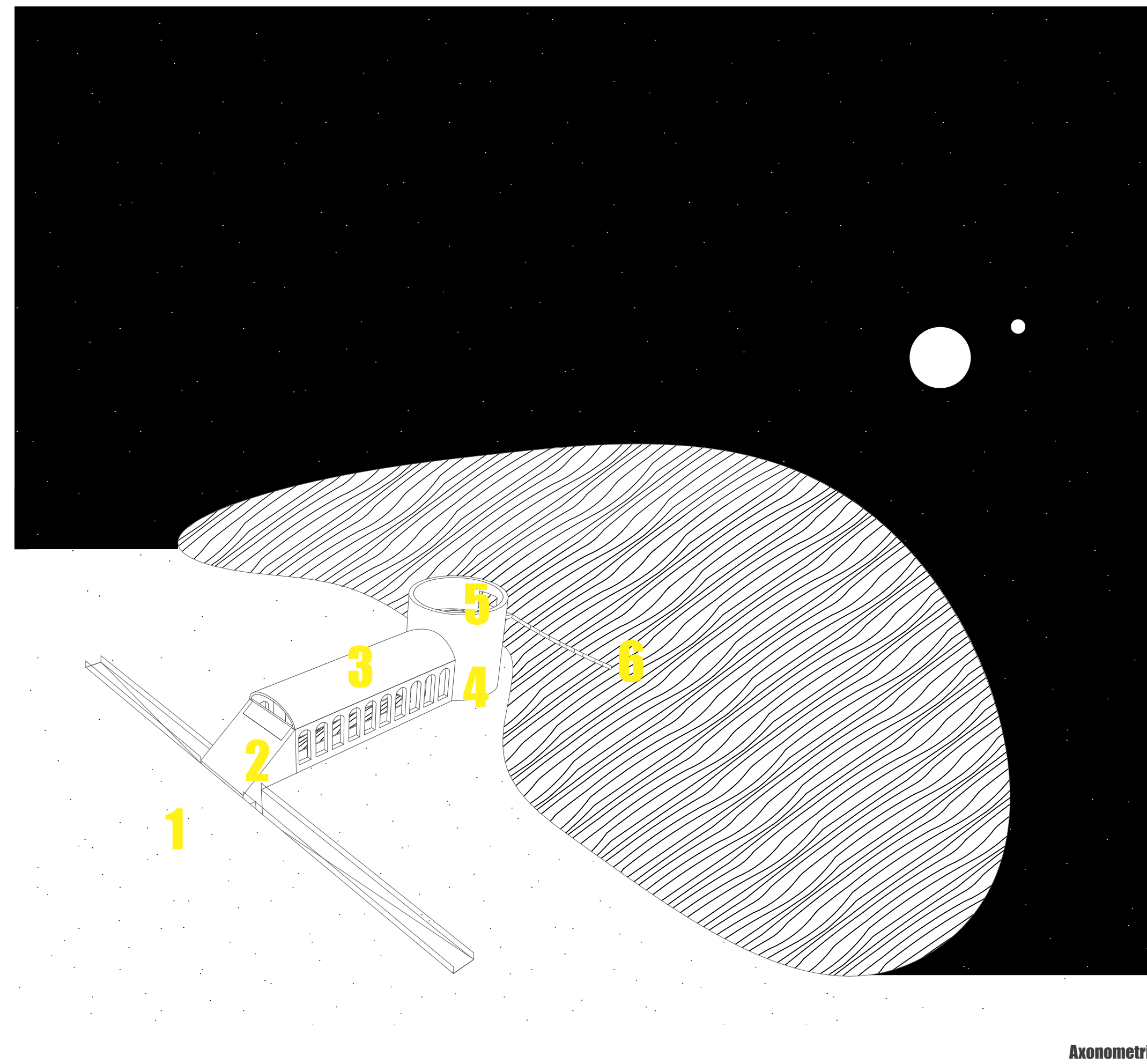


PLACE TO PART



„Entfernen besagt ein Verschwindenmachen der Ferne, das heißt der Entferntheit von etwas, Näherung.“

„Warum sagen wir: die Zeit vergeht und nicht ebenso betont: sie entsteht? Im Hinblick auf die reine Jetztfolge kann doch beides mit dem gleichen Recht gesagt werden.“

Martin Heidegger, Sein und Zeit, 1927

Der Entwurf widmet sich der Schaffung eines Ortes der Begegnung und des Abschieds. Er sieht verschiedene Momente der Begegnung vor: die der Begegnung eines Menschen mit sich selbst, der Begegnung mit sich selbst im Spiegel eines Anderen und der Begegnung mit sich selbst in Anbetracht des Universums. Geschaffen werden soll ein Ort mit gleichsam rituellem wie transzendtem Charakter, der psychischen Prozessen des Abschiednehmens eine materielle Existenz gegenüberstellt und diese somit unterstützt.

